

## **Kegeln in der Kulturbehörde und Tanzen vor'm Thalia-Zelt: Das HOTEL HAMBURG kreuzt die Kultur der Stadt!**

**Von wegen "Nichts geht mehr"! Im Juni weicht das Kunst- und Theater-Projekt HOTEL HAMBURG fünf neue Funktionsbereiche ein: Am Donnerstag, 05.06.2014, macht die mobile Hotelbar Station im Spielcasino Esplanade. Freitag, 13.06.2014, ist Visite beim Hotel-Arzt. Am Freitag, 20.06.2014, kullern die Kugeln in der Kulturbehörde: Die Flure der Behörde werden zur Hotel-Kegelbahn. Am Sonntag, 22.06.2014, schwingt man mondän das Tanzbein in der HafenCity, wenn vor dem Thalia-Zelt der hoteleigene Gartenpavillon eingeweiht wird. Und wem das nicht reicht, der wirft sich in Abendgarderobe und kommt zum Großen Hotel-Ball am Freitag, 27.06.2014, im Stilbruch Altona.**

"Eine Stadt besucht sich selbst", lautet das Motto des Live-Art-Projekts HOTEL HAMBURG. Augenzwinkernd weihen die Macher des Projekts quer durch die Stadt neue "hoteleigene" Funktionsbereiche ein. Im letzten Monat vor der Eröffnung reiht sich das größte Hotel der Stadt schließlich in die Riege der Luxushotels ein: Die exquisite Hotel-Kegelbahn in den heiligen Hallen der hanseatischen Kultur und Hamburgs bekanntestes und größtes Spielcasino direkt am Dammtor werden zu Ausflugszielen jener Abenteurer, die ihre eigene Stadt erkunden. Ehre, wem Ehre gebührt.

Im Juni wird das Hotel mit den längsten Fluren der Welt komplett: Seit März feierten die Hamburger die Einweihung der Hotel-Garderobe (Die Kleiderei, Schanzenviertel), des Hotel-Friseurs (KAMM INN, Neustadt), der Hotel-Bibliothek (Antiquariat Atlas, Hoheluft), des Hotel-Gartens (Schrebergartenkolonie Borgweg, Winterhude), des Wellnessbereichs (Mobile Sauna, Elbinsel) und des Hotel-Bootsstegs (Barca, Innenstadt). Nun kommen eben die Hotel-Kegelbahn (Kulturbehörde Hamburg, Innenstadt), das Casino (Casino Esplanade, Dammtor), der Hotel-Arzt (Hofweg, Winterhude), der Tanzsaal (Stilbruch, Othmarschen) und der Gartenpavillon (Thalia-Zelt, HafenCity) dazu. Dank an die aufgeschlossenen Kooperationspartner!

Überall, wo die mobilen Bars des HOTEL HAMBURG Station machen, erfahren neue Menschen vom Projekt, schlürfen den Hauscocktail "My Home is my Castle" und lauschen Bands und Klang-Performances. Zentraler Anlauf- und Ankerpunkt des HOTEL HAMBURG ist die Hotelloobby und Rezeption. Dort spielt während der 17-tägigen Laufzeit vom 03.-20. Juli 2014 an jedem Abend eine andere Hotelband unterschiedlichster Couleur – so vielfältig wie die Hotelgäste selbst.

### **DIE IDEE**

HOTEL HAMBURG ist ein Kunst- und Theater-Projekt zwischen Environment, Urban Art und angewandtem Fluxus – und es ist ein handfestes Angebot an alle Hamburgerinnen und Hamburger, vom 03.-20.07.2014 in ihrer eigenen Stadt auf Reisen zu gehen. Tausche Horn gegen Sternschanze, Winterhude gegen Billstedt und Schlüssel gegen Schlüssel. Wer seine Wohnung einem Unbekannten bereitstellt, kann selbst ein kostenfreies "Hotelzimmer" (d.h. eine fremde Wohnung) buchen. Ein Page geleitet die Hotelgäste über die längsten Hotelflure der Welt. Ob WG, Penthouse, Loft oder Bungalow, HOTEL HAMBURG erstreckt sich über alle Stadtteile und hat Zimmer jeder Art.

#### Pressekontakt:

Anika Stracke | Tel. 0151. 6260 1443 | [stracke@quer-pr.de](mailto:stracke@quer-pr.de)

Lisa-Mia Schaich | Tel. 01577 388 6020 | [lisamia.schaich@gmail.com](mailto:lisamia.schaich@gmail.com)

2013 wurde das Projekt bereits mit viel Erfolg und Spaß in Köln durchgeführt und für den 24. Kölner Tanz- und Theaterpreis nominiert. Jetzt bringt es die noroomgallery nach Hause in die Hansestadt.

*„Zum einen ist HOTEL HAMBURG eine Geschichtenproduktionsmaschine: Wer sich aus dem Zentrum nach Suburbia wagt, hat was zu erzählen. Und andersrum. Zum anderen dreht sich das Projekt um die Frage nach Privatheit und Persönlichkeitsentwürfen: Was zeige ich einem Fremden und wie will ich gesehen werden? Die eigene Wohnung wird zu einem begehbaren dreidimensionalen Spiegelbild der eigenen Erwartungen und Befürchtungen.“* (Jan Holtmann, Initiator des Projekts und Betreiber der noroomgallery)

Wie Bühnenbildner bereiten die Teilnehmer ihre Wohnung für den fremden Übernachtungsgast vor. Sorgfältig packt man Kisten und dreht Bilder um, zieht Bildbände heraus und wechselt so zwischen Verstellen, Verkleiden und Flunkern hin und her. HOTEL HAMBURG ist Privattheater der besonderen Art: Es wird in der Vorbereitung für den Fremden aufgeführt, ohne dass jemand zuschaut.

„Die Wahrheit liegt in der Wohnung“, so Albert Oehlen 1984. Wir tun nur so, als ob hier ein Hotel ist. Wir tun nur so, als ob wir hier wohnen. Wir tun nur so, als ob wir das sind. Machen Sie mit.

HOTEL HAMBURG ist ein Projekt der [noroomgallery](http://noroomgallery.de). Gefördert mit Mitteln aus dem Elbkulturfonds der Kulturbehörde FHH.

## JUNI-TERMINE Hotel Hamburg

### **Mobile Bar VII: Hotel-Casino**

Do, 05.06.2014, 20:00  
Casino Esplanade, Stephansplatz 10, 20354 HH  
Hotelband: Baumhaus  
Unbedingt in Abendkleidung & mit Perso!

### **Mobile Bar VIII: Hotel-Arzt**

Fr, 13.06.2014, 19:00  
Praxis am Hofweg 57, 22085 HH  
Hotelband: Hotelpianist Finn

### **Mobile Bar IX: Hotel-Kegelbahn**

Fr, 20.06.2014, 20:00  
Kulturbehörde, Hohe Bleichen 22, 20354 HH  
Hotelband: Frag Mich nach Sonnenschein

### **Mobile Bar X: Garten-Pavillon**

So, 22.06.2014, 17:00  
Thalia-Zelt Hafencity, Strandkai, 20457 HH  
Hotelband: tba  
In Kooperation mit dem Thalia Theater

### **Mobile Bar XI: Hotelball: Einweihung des Tanzsaals**

Fr, 27.06.2014, 21:00  
Stilbruch, Ruhrstr. 51, 22761 HH  
Hotelband: tba

### **Hotel-Eröffnung**

Do, 03.07.2014, 20:00  
Ort & Programm: tba

### **Hotel-Laufzeit**

03.-20.07.2014

[www.facebook.com/dasgroesstehotelderstadt](http://www.facebook.com/dasgroesstehotelderstadt)

[www.das-hotel-hamburg.de](http://www.das-hotel-hamburg.de)

#### Pressekontakt:

Anika Stracke | Tel. 0151. 6260 1443 | [stracke@quer-pr.de](mailto:stracke@quer-pr.de)

Lisa-Mia Schaich | Tel. 01577 388 6020 | [lisamia.schaich@gmail.com](mailto:lisamia.schaich@gmail.com)